



Prof. Frank Westermann, Ph.D.
Dr. Sven Steinkamp
Fachgebiet Internationale Wirtschaftspolitik
Rolandstraße 8, 49069 Osnabrück

Klausur zur Veranstaltung “Europäische Wirtschaftspolitik“

Wintersemester 2016/17

Gesamtpunktzahl: 60 Punkte

Matrikelnummer (bitte eintragen): _____

In allen Aufgaben:

- Grafiken vollständig beschriften und Notation der Formeln und Variablen eindeutig erläutern (sofern diese nicht bereits in der Aufgabenstellung erklärt sind)!
- Zeichnungen genau anfertigen!
- Weder Bleistift noch rote Tinte benutzen!

Aufgabe 1: Theorie des Föderalismus und Entscheidungsfindung in der EU (18 Punkte)

- a) Kompetenzzuordnungen in der EU folgen dem Subsidiaritätsprinzip. Erläutern Sie dieses kurz! (2 Punkte)

- b) Erläutern Sie mit Hilfe einer geeigneten Grafik den Trade-off, der sich bei der Zentralisierung von Entscheidungen ergeben kann! Gehen Sie dabei insbesondere auch auf die Wohlfahrtseffekte ein (10 Punkte)

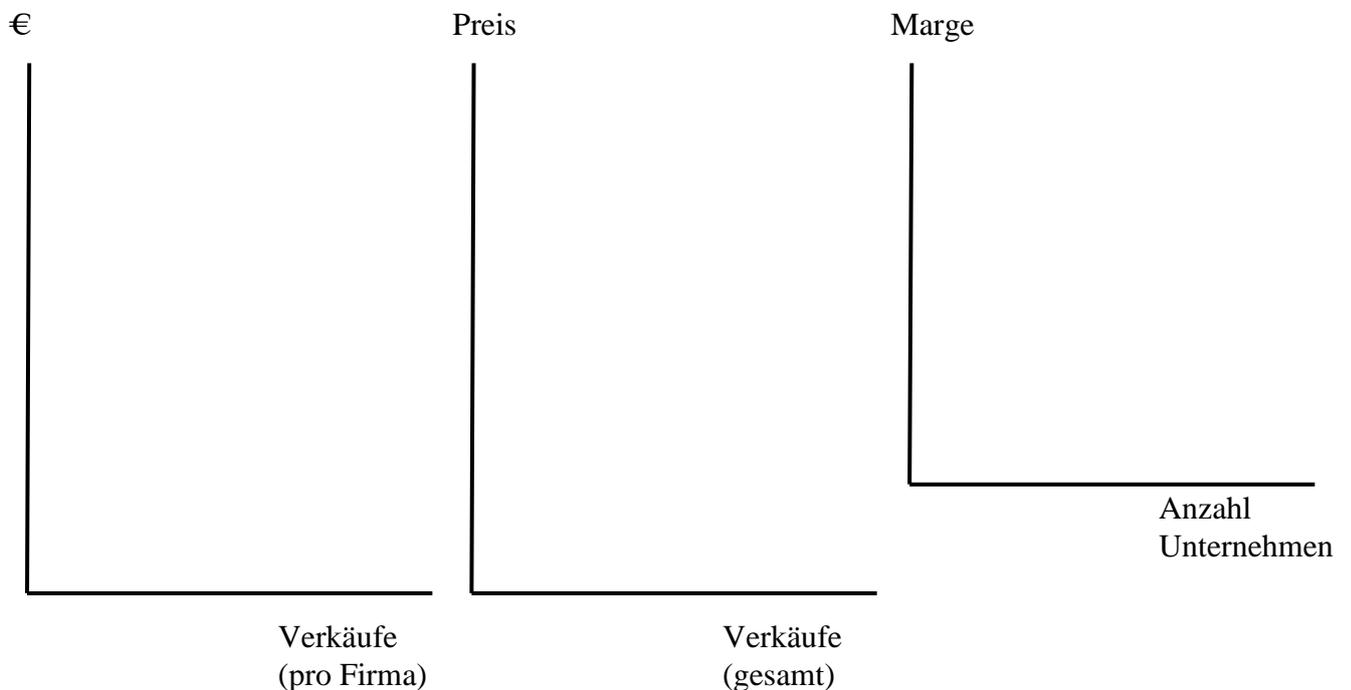


- c) Das Stimmgewicht wird als Maß für die Machtverteilung in Abstimmungen oft kritisiert. Nennen Sie ein alternatives Maß für Abstimmungsmacht und sowie zwei mögliche Kritikpunkte (6 Punkte)

Aufgabe 2: Wettbewerbseffekt der Europäischen Integration (28 Punkte)

- a) Nennen Sie die vier Grundfreiheiten eines gemeinsamen Marktes! (4 Punkte)

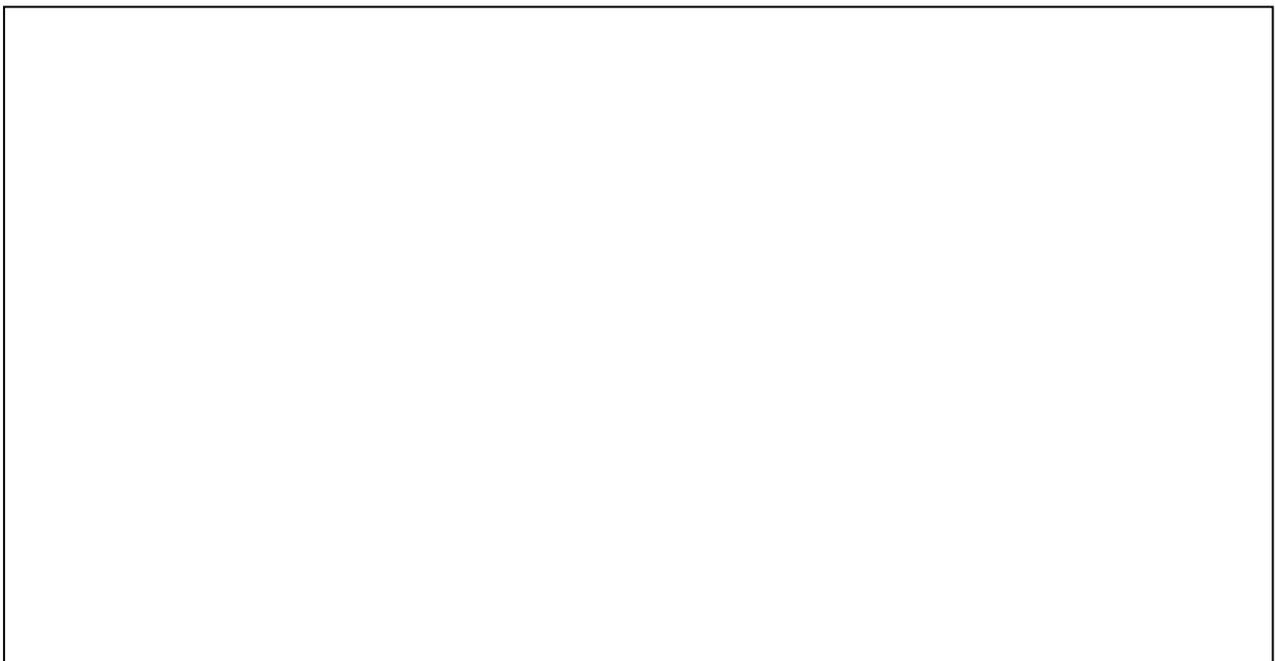
- b) Zwei symmetrische Länder beschließen die Gründung eines gemeinsamen Binnenmarktes. Zeigen Sie durch sinnvolle Vervollständigung des Diagramms den Effekt auf die Marge, den Preis, die Anzahl der Unternehmen sowie deren Verkäufe! (12 Punkte)



- c) Beschreiben Sie verbal mit Bezug auf Ihre Grafik aus b) den kurzfristigen sowie den langfristigen Effekt der Integration. (8 Punkte)

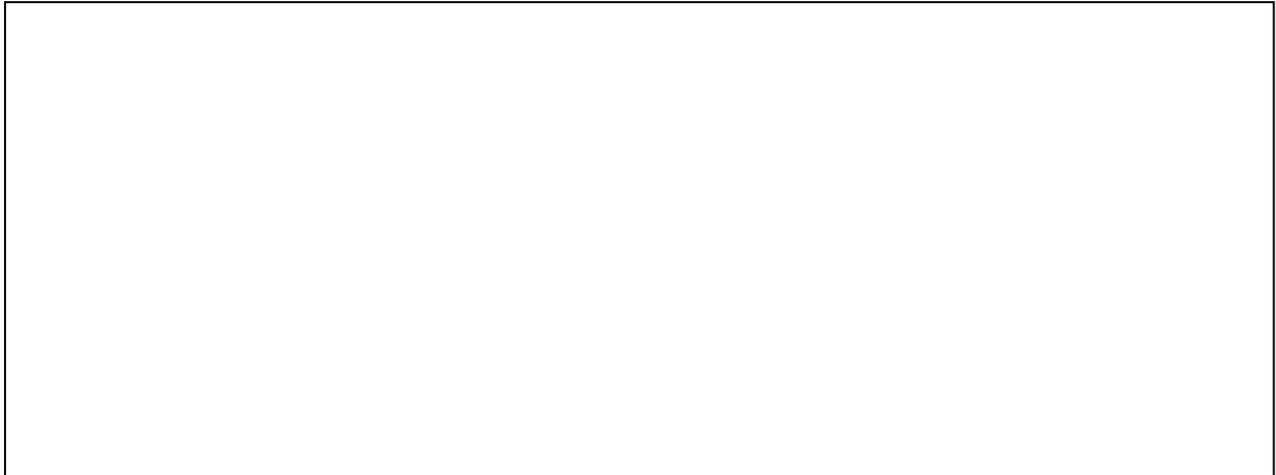


- d) Wie ändern sich durch den gemeinsamen Markt die Konsumentenrente, Produzentenrente, Staatseinnahmen und Gesamtwohlfahrt? (4 Punkte)

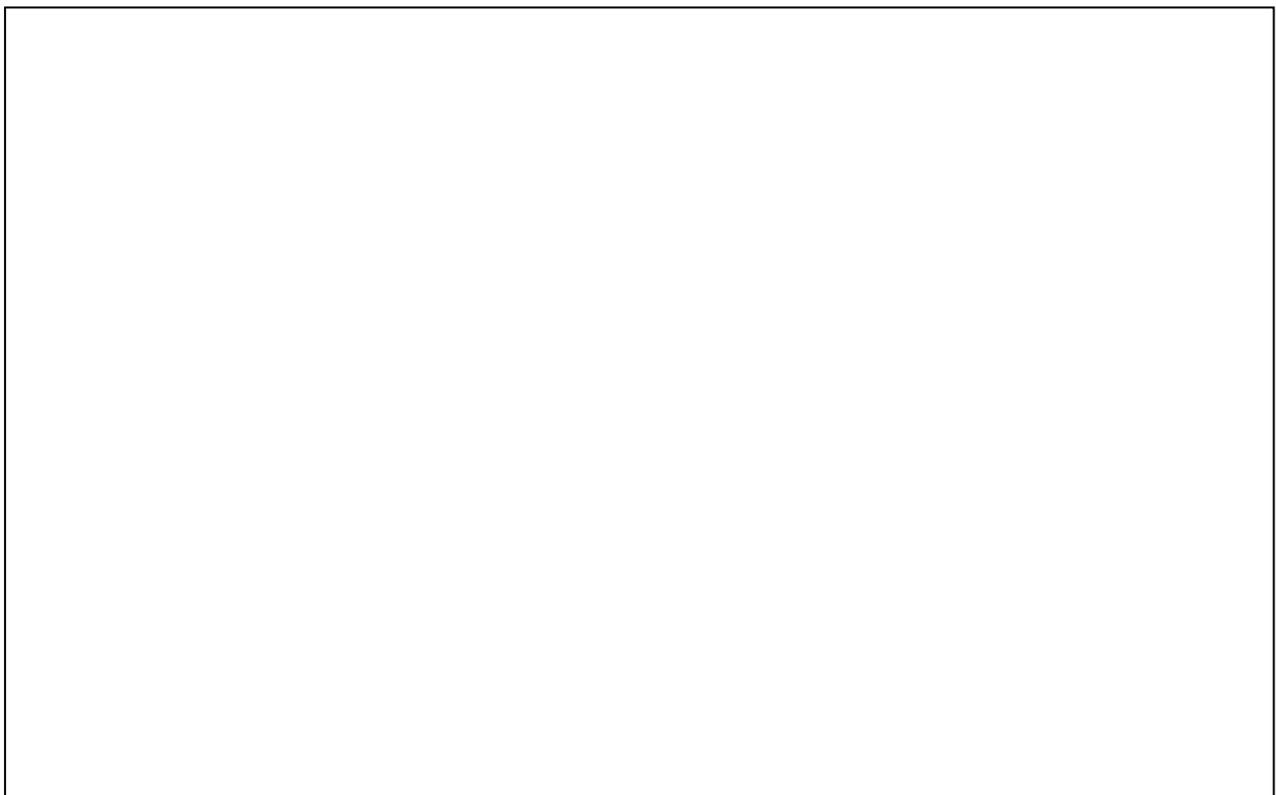


Aufgabe 3: Geldpolitik in einer Währungsunion (14 Punkte)

- a) Geben Sie formal die Gleichung der Zinsparität an! Definieren Sie dabei die verwendeten Variablen! (4 Punkte)



- b) Die Zinsparität wird auch verwendet um die Gültigkeit des sogenannten Wechselkurs-Trilemmas zu zeigen. Erläutern Sie kurz, was man darunter versteht und welche Implikation es für ein Land hat, das den Beitritt zur Europäischen Währungsunion in Erwägung zieht! (5 Punkte)



- c) Nach dem Ökonom Peter Kenen sind die Kosten einer gemeinsamen Währung besonders gering, wenn die Produktionsstrukturen der Mitgliedsländer stark diversifiziert und sich ähnlich sind. Erläutern Sie das Argument! (5 Punkte)

**Das Fachgebiet für Internationale Wirtschaftspolitik
wünscht Ihnen viel Erfolg!**

Vor der Abgabe unterschreiben Sie bitte Ihre Arbeit auf der letzten Seite